



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT DES GEMEINDERATES NR. 5

Am **Dienstag, 27. Juni 2023 um 19:00 Uhr**, ist im Sitzungssaal des Gemeinderates von Schenna, Erzherzog Johann Platz Nr. 1, nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Region Trentino – Südtirol sowie in der geltenden Gemeindegesetzgebung und Geschäftsordnung des Gemeinderates enthaltenen Formvorschriften, der Gemeinderat zu einer Sitzung (Erste Einberufung) einberufen worden.

Anwesend sind:

	EA	UA		EA	UA
Annelies Pichler			Andrea Mair		
Barbara Klotzner			Franz Patscheider		
Franz Dapra'	X		Hannes Dosser		
Irene Theresia Öttl			Johann Pircher	X	
Josef Mair			Oswald Zöggeler		
Simone Berta Piffer			Stephan Raffl		
Simon Klotzner			Stefan Wieser		
Walter Dosser					

Den rechtlichen Beistand leistet der Gemeindegeschäftsführer, Herr Dr. Armin Mathà.

Die Bürgermeisterin Annelies Pichler übernimmt den Vorsitz, begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Als Stimmzähler dieser Sitzung werden die Ratsmitglieder Irene Theresia Öttl und Andrea Mair bestimmt.

Gemeindereferentin Simone Piffer berichtet zum Thema Sommerbetreuung.

Die Bürgermeisterin erinnert an die Gemeinderatsklausur am 11. August 2023.

Gemeinderat Stephan Raffl erkundigt sich nach dem Stand der Dinge in Sachen Turnhalle. Der Vizebürgermeister antwortet, dass das Projekt aktuell auf Eis liege, weil erst neue Möglichkeiten nach einer Finanzierung gesucht werden müssen.

Gemeinderat Simon Klotzner erkundigt sich nach dem Stand der Dinge in Sachen Radverbindung Meran Schenna. Gemeinderat Walter Dosser berichtet, dass die Verbindung in Richtung Luferbrücke/Laubboden instandgehalten wurde. Die eigentliche neue Verbindung ist in Planung. Aktuell ist man in Erwartung der Unterlagen für die Bauleitplanänderung die als nächster Schritt eingeleitet werden soll.

Gemeinderat Oswald Zöggeler erinnert an das Projekt „Mobile Küche“. Die Bürgermeisterin regt an, dass dieses Projekt in jedem Fall nochmals mit den Vereinen diskutiert werden solle, vor allem um den Bedarf zu klären.

Gemeinderat Franz Patscheider erkundigt sich nach dem Projekt „Erweiterung Friedhof“. Die Bürgermeisterin antwortet, dass die Diskussion hierzu nicht mehr weitergeführt wurde.

Gemeinderätin Barbara Klotzner erkundigt sich im Zusammenhang mit der Fahrradmobilität nach der Realisierung einer „gemischten Nutzung“ der Fahrbahn auf der Schennerstraße. Die Möglichkeit wird von STA und Landesstraßendienst aktuell geprüft.

Gemeinderat Hannes Dosser erkundigt sich nach den Bodenschwellen im Bereich der Engstelle. Er bemängelt vor allem die Befahrbarkeit mit landwirtschaftlichen Maschinen (Traktor etc.). Der Vizebürgermeister antwortet, dass die Realisierung zusammen mit dem Straßendienst erfolgt ist. Die Bürgermeisterin fügt hinzu, dass es jedenfalls gelungen sei die Geschwindigkeiten der Fahrzeuge zu drosseln. Man werde die Entwicklung bei der Engstelle in den ersten Monaten nach Fertigstellung der Arbeiten genau beobachten und gegebenenfalls noch Korrekturmaßnahmen in die Wege leiten.

Gemeinderat Franz Patscheider bedankt sich abschließend für die rege Teilnahme an den letzten kirchlichen Feierlichkeiten und Prozessionen (Fronleichnam und Herz Jesu).

Nach Abschluss der Tagesordnung und Erörterung aller Diskussionspunkte wird die Sitzung um 21.15 Uhr geschlossen.

DIE BÜRGERMEISTERIN
Annelies Pichler

DER GEMEINDESEKRETÄR
Dr. Armin Mathà

(digital signiert)